

Kolpingstunde Nachrichten (Juni 2022)

Der Kolpingwerk Diözesanverband München und Freising setzt sich in engem Schulterschluss mit dem Landesverband aktiv für eine Senkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre bei Kommunalwahlen ein. Als Dachverband und Sprachrohr der sieben bayerischen Diözesanverbände nutzt das Kolpingwerk Bayern dabei seine Kontakte in Politik und Gesellschaft, um die Forderung bekannt zu machen und bei politischen Entscheidungsträgern zu platzieren. Es wurde bereits ein Slogan und ein Logo für die Kampagne entwickelt. „Meine Gemeinde. Meine Verantwortung“ – unter diesem Motto will Kolping dafür streiten, dass auch junge Menschen künftig ein politisches Mitspracherecht haben. Mindestens bis zu den nächsten Kommunalwahlen 2026 soll das Thema innenverbandlich und in der externen Kommunikation beworben werden.

Nach langer Coronapause finden in diesem Sommer wieder die Zeltlager der Kolpingjugend statt. Lange war unsicher, ob der seit 30 Jahren genutzte Zeltplatz nahe Irschenberg wieder zur Verfügung stehen würde. Diverse Modernisierungen und das großartige Engagement des Organisationsteams machten dies aber möglich. Das Zeltlager des Kolpingjugend-Diözesanverbandes ist bereits restlos ausgebucht. Doch in dem des Bezirks Erding vom 31. Juli bis zum 7. August und im Bezirkszeltlager Bad Tölz Wolfratshausen Miesbach vom 21. – 27. August sind noch Plätze frei.

Am kommenden Montag begrüßen wir unsere neue Diözesanreferentin Marion Martin. Als Nachfolgerin von Massimo Zanoner, den es Anfang des Jahres zurück in seine Heimat Fulda zog, wird sie künftig für die Belange der Kolpingsfamilien und Mitglieder zuständig sein und eng mit dem Diözesanvorstand zusammenarbeiten. Im September wird dann auch unser neuer Diözesan- und Landespräses Christoph Wittmann seinen Dienst antreten, und das Diözesanbüro im Kolpinghaus ist wieder vollständig besetzt.

Die Planungen für die Kolping Diözesanwallfahrt 2022 am Tag der deutschen Einheit sind in vollem Gange. Schauplatz ist in diesem Jahr Bad Tölz. Bei gutem Wetter wird eine Feldmesse vor der St. Leonhard-Kapelle gefeiert und bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche auf dem Kalvarienberg statt. Die Anmeldung ist schon jetzt über unsere Website möglich.